


# persönlich

DIE ZEITSCHRIFT FÜR WERBUNG, MARKETING UND MEDIEN. IN ASSOCIATION WITH Advertising Age Juni 1996



Achermann at work





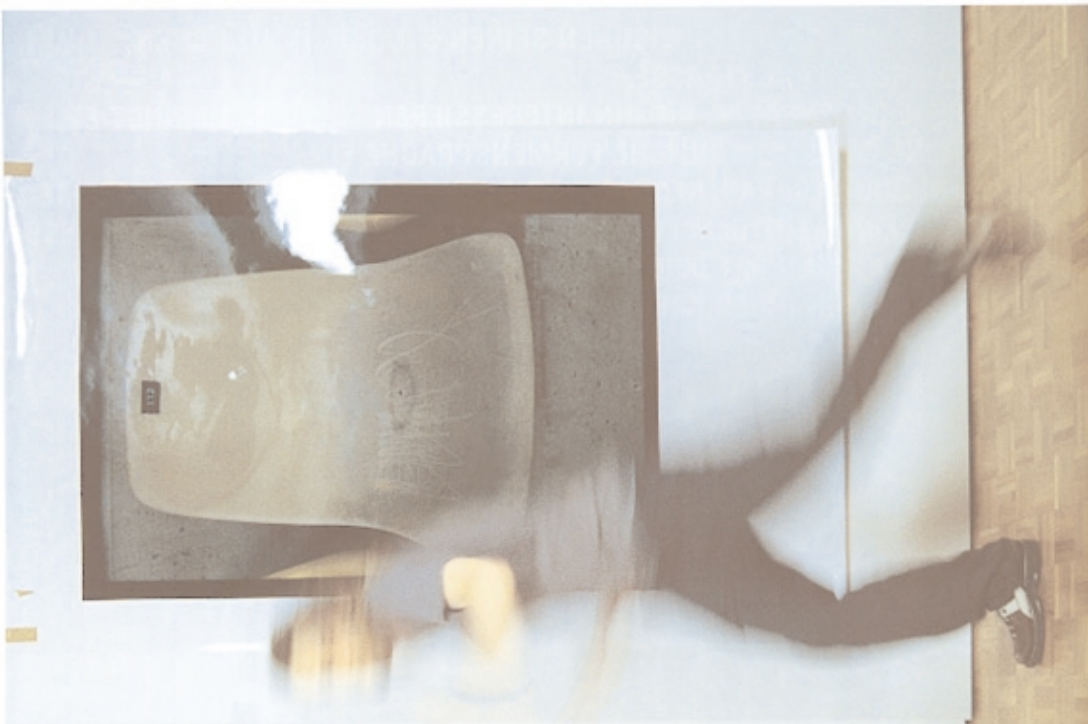
studio **achermann**  
formen  
**gegensätze**  
zeichensprache

Text: Peter Reeh, Fotos: Christian Käfer

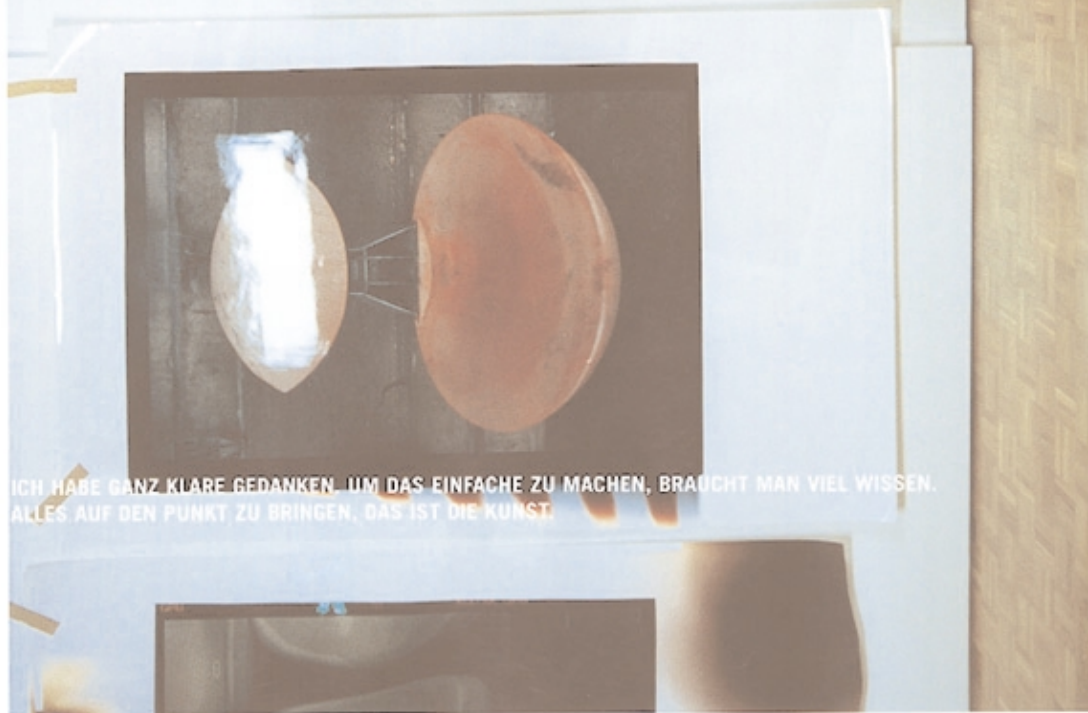
BEDA ACHERMANN PENDELT ZWISCHEN SEINEN STUDIOS IN MÜNCHEN UND DER ZÜRCHER LANGSTRASSE. ES SIND DIESE GEGENSÄTZE, DIE IHN INTERESSIEREN – UND DAS BRINGT ER AUCH IN SEINE GANZ PERSÖNLICHE FORMENSPRACHE EIN. ACHERMANN UND SEIN PARTNER MARKUS BUCHER SEHEN SICH ALS GESTALTER, HEUTIGE, MODERNE, MIT DEM FUNDUS DER GESAMTEN KULTUR – ES IST DIESE AUSEINANDERSETZUNG MIT DER KUNST, DIE SIE REIZT, UND DIE SIE AUCH IN IHRER ARBEIT ZUM AUSDRUCK BRINGEN.







Katerja Achtmann:  
Bei der Arbeit für die Schwarz-Grüne und für ein Mail-Litig.



ICH HABE GANZ KLARE GEDANKEN, UM DAS EINFACHE ZU MACHEN, BRAUCHT MAN VIEL WISSEN, ALLES AUF DEN PUNKT ZU BRINGEN, DAS IST DIE KUNST.



Magasin  
Bakery/Café, München.







